

Folge 007 – Grammatik

1. Verben mit Akkusativ (unbestimmter Artikel)

Die meisten deutschen Sätze bestehen mindestens aus einem konjugierten Verb, das eine Ergänzung im Nominativ (Subjekt) erfordert.

Viele Verben brauchen aber auch eine weitere Ergänzung im Nominativ oder Ergänzungen, die im Akkusativ, Dativ oder Genitiv (Objekte) stehen. Am häufigsten sind Akkusativergänzungen.

Ergänzung im Nominativ	zum Beispiel das Verb "sein"
Ergänzung im Akkusativ	zum Beispiel die Verben "haben", "möchten", "rauchen", "trinken"
Ergänzung im Dativ:	zum Beispiel das Verb "zuhören"
Ergänzung im Genitiv	kommt nur noch sehr selten vor

Ist die Ergänzung ein Substantiv, braucht man im Singular meistens einen Artikel. Wählt man den unbestimmten Artikel, so ändert sich beim Akkusativ nur die maskuline Form des Artikels. Die anderen Formen bleiben gleich. Das Substantiv verändert sich im Akkusativ nicht.

	Maskulinum	Femininum	Neutrum
Nominativ	<i>ein</i>	<i>eine</i>	<i>ein</i>
Akkusativ	<i>einen</i>	<i>eine</i>	<i>ein</i>

Harry – gefangen in der Zeit

Begleitmaterialien

Verb + Nominativ

Verb + Akkusativ

Maskulinum

*Das **ist ein** Stadtplan.*

*Ich **brauche einen** Stadtplan.*

Femininum

*Das **ist eine** Zeitung.*

*Ich **brauche eine** Zeitung.*

Neutrum

*Das **ist ein** Auto.*

*Ich **brauche ein** Auto.*

Plural

*Das **sind** Autos.*

*Ich **brauche** Autos.*

-

Lass ein Verb niemals allein!

Lern ein Verb immer zusammen mit dem Kasus, den es für seine Ergänzung verlangt!